

CMI LehrerOffice

Vertrag für DB-Hosting



Inhaltsverzeichnis

1	Gegenstand des Vertrages	3
2	Rechenzentrum bei Nine AG	3
3	Pflichten des Kunden	3
4	Rechte und Pflichten von CM Informatik AG	4
5	Haftung	4
6	Preise, Rechnungsstellung und Zahlung	4
7	Aufschaltung.....	5
8	Kündigung.....	5
9	Datenschutz und Informationssicherheit	5
10	Informationspflicht	6
11	Geheimhaltungspflichten.....	6
12	Schlussbestimmungen	6
13	Vertragsabschluss.....	7

Gegenstand des Vertrages

Dieser Vertrag regelt das Rechtsverhältnis zwischen CM Informatik AG, Ringstrasse 7, CH-8603 Schwerzenbach und der Schulgemeinde, nachfolgend 'Kunde' genannt, welche die Dienstleistungen 'DB-Hosting' von CMI LehrerOffice in Anspruch nimmt.

Die Firma CM Informatik AG stellt das kostenpflichtige Zusatzangebot DB-Hosting für CMI LehrerOffice und die notwendige Serverinfrastruktur für den Kunden zur Verfügung.

Name der Schulgemeinde:

Rechenzentrum bei Nine AG

Die Server für das DB-Hosting werden in einem sicheren Rechenzentrum in der Schweiz (Zürich) durch die spezialisierte Schweizer Firma Nine AG betrieben, wobei die dedizierten Server aus Datenschutzgründen exklusiv von CMI LehrerOffice genutzt werden.

Die Firma Nine AG aus Zürich übernimmt im Auftrag von CM Informatik AG die Systemüberwachung mit einem Piktendienst, die regelmässige Pflege der Serversysteme sowie die tägliche Gesamtsicherung der Server. CM Informatik AG hat die notwendigen Massnahmen ergriffen, um einen unbefugten Zugang zu den sensiblen Schülerdaten durch die Firma Nine zu unterbinden. Ohne ausdrückliche Anweisung durch den Kunden oder richterliche Verfügung, werden keine Daten jeglicher Art gegenüber Dritten weitergegeben.

Die Firma CM Informatik AG ist berechtigt den Hostingpartner jederzeit zu wechseln, wobei der Kunde mindestens 3 Monate im Voraus über einen bevorstehenden Wechsel informiert wird.

Pflichten des Kunden

Der Kunde ist für die rechts- und vertragskonforme Nutzung vom DB-Hosting und von der Software 'CMI LehrerOffice' verantwortlich.

Es liegt somit in der Verantwortung des Kunden, die sich in seinem Besitze befindlichen Computersystemen und Software, welche für die Nutzung des DB-Hostings eingesetzt werden, vor unbefugtem Zugriff und Manipulation zu schützen. Das Computerprogramm 'CMI LehrerOffice' sowie die Betriebssysteme sind dabei regelmässig zu aktualisieren.

Der Kunde ist für die Pflege und Bearbeitung der Schuldaten verantwortlich und behält die vollumfängliche Verfügungsmacht. CM Informatik AG greift nur im Auftrag der Schulgemeinde bei Supportfällen auf die Daten der Schulgemeinde zu.

Der Kunde informiert CM Informatik AG sofort über ihm zur Kenntnis gelangende Mängel, Störungen sowie insbesondere auch über Fälle von rechts- oder vertragswidriger Verwendung der Services durch die dem Kunden zugehörigen Benutzer sowie durch nicht autorisierte Dritte wie Hacker.

Rechte und Pflichten von CM Informatik AG

Die Firma CM Informatik AG legt in Zusammenarbeit mit der Firma Nine AG äusserst grossen Wert auf eine sehr hohe Zuverlässigkeit und ist bestrebt, im Rahmen ihrer personellen und finanziellen Möglichkeiten das DB-Hosting störungsfrei und ohne Unterbrechungen zu erbringen.

Planbare Unterhaltsarbeiten an den Servern werden nach Möglichkeit während des wöchentlichen Wartungsfensters jeweils in der Nacht von Montag auf Dienstag zwischen 0:00 und 2:00 Uhr durch die Firma Nine AG durchgeführt. In dringenden Fällen bleibt ein abweichendes Vorgehen vorbehalten und der Kunde wird nach Möglichkeit mindestens eine Woche zuvor per E-Mail informiert.

Es wird garantiert, dass die Software von CMI LehrerOffice mit dem Zusatzangebot 'DB-Hosting' im Wesentlichen gemäss Dokumentation arbeitet, sofern das Programm korrekt angewendet wird und eine gute Internetanbindung von Seiten des Kunden vorhanden ist.

Sobald der Betrieb oder die Datenbestände (z.B. bei böswilligen Angriffen von Dritten) gefährdet sind, ist CM Informatik AG berechtigt, jederzeit und nötigenfalls ohne vorherige Information die Server vorübergehend vom Netz zu nehmen, ohne dass hieraus eine Haftungs- oder Entschädigungspflicht erwächst.

Haftung

Der Gebrauch der Software erfolgt auf eigenes Risiko der Kunden, welche auch die notwendigen Vorkehrungen für den Datenschutz zu treffen haben.

CM Informatik AG haftet nur für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz. Für die leichte Fahrlässigkeit wird die Haftung ausdrücklich ausgeschlossen. Zudem haftet CM Informatik AG und die Firma Nine AG nicht für finanzielle Verluste, Datenverluste, Reputationsverluste und für andere Folgeschäden. CM Informatik AG übernimmt somit in dem nach geltendem Recht zulässigen Rahmen keine Haftung für Schäden gegenüber Dritten sowie für Schäden, welche aufgrund von fehlerhaften Drittprodukten entstanden sind. Insbesondere ist CM Informatik AG nicht haftbar für Schäden, welche durch kriminelle Aktivitäten von Dritten wie Phishing, DoS-Attacking, Hacking oder Malware verursacht werden. Die gesamte Haftung ist in jedem Fall auf die Summe der Jahresgebühr vom DB-Hosting beschränkt, die der Kunde zu bezahlen hat.

Preise, Rechnungsstellung und Zahlung

Sämtliche Preisangaben sind in Schweizer Franken aufgeführt und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer mit dem aktuellen Satz von 8.1% (Stand 2024). Die Firma CM Informatik AG behält sich das Recht vor, die Preise anzupassen. Für die Aufschaltung und für die einmalige Datenübernahme verrechnet die Firma CM Informatik AG keine Aufschaltgebühren.

Für jede/n Benutzer/in von CMI LehrerOffice sind wiederkehrende Hostingkosten von CHF 42.15 pro Jahr und Lehrperson zu entrichten, wobei die Mindestzahl von einem Benutzer in Rechnung gestellt wird. Jeweils einmal im Monat wird die Zahl der erfassten Anwender/innen aus dem Modul 'Benutzer' durch CM Informatik AG automatisch ermittelt und unabhängig von der eigentlichen Nutzungsdauer und Aktivitäten der einzelnen Benutzer für die Abrechnung festgehalten. Der Administrator mit dem Benutzernamen 'dbadmin' wird für die Abrechnung ignoriert und steht somit kostenlos zur Verfügung.

Sobald keine gültige Kantons- oder Schullizenz vorhanden ist, wird zusätzlich auch der Support- und Updateservice von CMI LehrerOffice gemäss aktuellem Lizenzmodell entsprechend monatlich mitverrechnet. Auf Grund dieser effektiven Zahlen wird CM Informatik AG jährlich die Gesamtkosten rückwirkend in Rechnung stellen. Der Kunde erhält mit der Abrechnung ein Journal mit den monatlichen Benutzerzahlen. Während den ersten 3 Monaten steht der Service 'DB-Hosting' kostenlos zur Verfügung.

Aufwendungen für allfällige Softwareinstallationen wie dazugehörige Clientprogramme, welche auf den Rechner des Kunden durchgeführt werden müssen, oder Supportleistungen durch Drittfirmen gehen zu Lasten des Kunden.

Aufschaltung

CM Informatik AG wird sich bemühen, das gewünschte Aufschaltdatum einzuhalten. Der Kunde hat für die Umstellung eine verfügbare Kontaktperson (ICT-Verantwortliche/r) zu nennen, damit die Datenübernahme nach Absprache mittels Fernwartung durch das Support-Team von CMI LehrerOffice erfolgen kann. Während der Umstellung wird CMI LehrerOffice für ca. einen Halbtage nicht verfügbar sein.

Kündigung

Während den ersten 3 Monaten steht das Angebot kostenlos als Probeabonnement zur Verfügung, welches jederzeit vom Kunden schriftlich gekündigt werden kann. Nach Ablauf des Probeabonnements kann die Kündigung durch jede der Vertragsparteien schriftlich und unter Wahrung der Kündigungsfrist von zwei Monaten jeweils auf Ende eines Monats erfolgen. Bei groben Vertragsverletzungen können beide Parteien nach schriftlicher Ermahnung den Vertrag frühzeitig kündigen.

Bei Kündigung wird dem Kunden die Schuldatenbank für die lokale Nutzung mittels SQL-Server von CMI LehrerOffice zur Verfügung gestellt, wobei die Kennwörter der bestehenden Benutzer für die lokale Weiternutzung aus Sicherheitsgründen zurückgesetzt werden. Sämtliche Daten des Kunden werden auf den Servern von CM Informatik AG resp. der Firma Nine AG nach der Übergabe unwiderruflich gelöscht. Dem Kunden wird immer eine Datensicherung übergeben. Für die Datenrückgabe wird eine Pauschale von CHF 432.40 verrechnet.

Die Formulare und Bilder (wie Schülerfotos) müssen vom Kunden vor dem Übergabetermin manuell heruntergeladen werden. Bei den Bildern handelt es sich nicht um das Originalbild, sondern um ein Bild geringerer Qualität.

Bei Zahlungsverzug und nach der zweiten schriftlichen Mahnung behält sich CM Informatik AG das Recht vor, das DB-Hosting ohne weitere Mitteilung zu unterbrechen. Für die Wiederinbetriebnahme wird dem Kunden eine Gebühr von CHF 560.- in Rechnung gestellt.

Datenschutz und Informationssicherheit

CM Informatik AG kennt die Pflicht der Schulgemeinden, Informationen durch angemessene organisatorische und technische Massnahmen zu schützen. Sämtliche Daten werden ausschliesslich zum vertraglich festgelegten Zweck verwendet. Der Kunde orientiert bei Bedarf CM Informatik AG über die geltenden Datenschutzbestimmungen sowie über den Schutzbedarf der zu bearbeitenden Informationen. Allfällige Informationszugangsgesuche leitet CM Informatik AG umgehend an den Kunden weiter, ohne diese selbst zu beantworten. CM Informatik AG ermöglicht dem Kunden die Beantwortung der Anfragen und die notwendigen Berichtigungen.

Zur Sicherstellung der Informationssicherheit unterhält CM Informatik AG ein Sicherheitsmanagement, damit die Informationssicherheit im laufenden Betrieb aufrechterhalten und ständig verbessert wird. CM Informatik AG führt

periodisch Sicherheitschecks (inkl. Penetrationstests) mittels externer, unabhängiger Prüfstellen durch. Auch werden die notwendigen Massnahmen ergriffen, um die Schuldaten von denjenigen anderer Kunden zu trennen.

Informationspflicht

Bei bevorstehenden Systemänderungen oder bei besonderen Vorkommnissen (wie Datenverlust, Hackerangriff, unrechtmässige Zugriffe) informiert CM Informatik AG den CMI LehrerOffice-Administrator des Kunden umgehend.

Der CM Informatik AG ist bekannt, dass die Schulgemeinde der Aufsicht der Kontrollorgane der öffentlichen Hand untersteht. Auf Anfrage stellt CM Informatik AG den Aufsichtsbehörden die notwendigen Informationen bezüglich Prozesse und der verwendeten Systeme zur Verfügung. Vertrauliche Dokumente sowie Berichte von Sicherheits-Audits können dazu beim Firmensitz von CM Informatik AG gegen Voranmeldung eingesehen werden. Zudem hat der Kunde das Recht, sich die betrieblichen Abläufe vorführen zu lassen. CM Informatik AG behält sich das Recht vor, die Aufwendungen mit dem gültigen Stundenansatz (aktuell CHF 216.20) dem Kunden zu verrechnen.

Geheimhaltungspflichten

CM Informatik AG, dessen Mitarbeitende und Unterauftragnehmer unterstehen im Rahmen der Vertragserfüllung der Geheimhaltungs- und Schweigepflicht des Amtsgeheimnisses. Der Kunde verpflichtet sich im Gegenzug, die Geschäftsgeheimnisse der CM Informatik AG zu wahren. Auch nach der Vertragsauflösung sind beide Parteien sowie die Mitarbeitenden bzw. allfällige Unterauftragnehmer an die Geheimhaltungspflicht gebunden.

Schlussbestimmungen

Bei schwerwiegender Verletzung einer Bestimmung des Vertrages zahlt CM Informatik AG eine Konventionalstrafe in maximaler Höhe der geleisteten Jahresgebühr vom DB-Hosting, sofern der Kunde ein Verschulden der CM Informatik AG beweisen kann. Die Bezahlung der Konventionalstrafe befreit nicht von den Geheimhaltungspflichten.

Sollten Teile dieses Lizenzvertrages nichtig sein oder rechtsunwirksam werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Der Vertrag untersteht dem schweizerischen Recht. Beide Vertragspartner verpflichten sich, im Falle eines Rechtsstreites im Zusammenhang mit dem Vertrag alle Schlichtungsmöglichkeiten auszuschöpfen. Als Gerichtsstand wird Andelfingen ZH vereinbart.

Vertragsabschluss

Mit dem Unterzeichnen dieses Vertrages oder spätestens mit der Nutzung der Dienstleistung 'DB-Hosting', akzeptiert der Kunde diese Vertragsbedingungen.

Rechtsgültige Unterschrift des Kunden

.....
Name in Druckbuchstaben

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift